

BEGRÜNDUNG ZUR ERGÄNZUNG DES BAUANTRAG Nr.: 03026-2016-20

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 24 „Am Bürgerpark Im Langen Schlage“ Wernigerode sah die Planung für das Haus 1 Fensteröffnungen für schutzbedürftige Räume an der Gebäudelängsseite zur Straße – Nordost- vor.

Im Zuge der fortschreitenden Planung sind die Fensteröffnungen der schutzbedürftigen Räume auf den Giebelseiten angeordnet wurden. Die straßenseitige Längswand des Hauses 1 hat nur noch Fensteröffnungen für das Treppenhaus, den Hausanschlussraum, die Abstellräume bzw. die Bäder.

Seitens des Ingenieurbüros für Arbeitsplatz- und Umweltanalyse öko-control GmbH erfolgte eine nochmalige Überarbeitung ihrer zuvor erstellten Schallimmissionsprognose (Bericht 1-14-05-139b vom 02.05.2016).

Der Untersuchungsbericht Nr. 1-17-05-046 vom 22.02.2017 untersucht 2 Varianten einer Lärmschutzwand direkt am Gebäude entgegen der bisherigen und im Bebauungsplan festgeschriebenen Lärmschutzwand von 35 m mit einer Höhe von 7 m entlang der Straße „Im Langen Schlage“.

Die erste Variante sieht Lärmschutzwände als seitliche Verlängerung der Hauslängswand jeweils in Höhe der Fenster vor. Die Wirksamkeit dieser Anordnung ist nicht zufriedenstellend.

Die zweite Variante untersucht die Wirksamkeit der seitlichen Verlängerung der Hauslängswand um jeweils 1 m über die gesamte Gebäudehöhe vor. Das Berechnungsergebnis zeigt keine Überschreitung der Immissionswerte an.

Wie der Untersuchungsbericht schlussfolgert, stellen die jeweils seitlich angeordneten Lärmschutzwände eine Alternative zur 7m hohen Lärmschutzwand entlang der Straße dar.

Wenn dieser Variante zugestimmt wird, verbleibt nur noch die Carport-Anlage entlang der Straße mit einer Höhe von ca. 3,0 m.

Bei Zustimmung dieser Variante, können auch die Büroflächen in Wohnungen um geplant werden.

Fazit der Untersuchung, der seitlich angeordnete Lärmschutz fügt sich besser in das Landschaftsbild ein, das Gebäude erscheint länger.

Dem Bauherrn spart es Baukosten.

aufgestellt: 21.03.2017

Axel Surowy
Geschäftsführer